

29. Mai 2018

Wohnbauförderungen für über 3.000 Wohnungen und Häuser, acht Ordinationen und sechs Pflegeheime in NÖ bewilligt

Mikl-Leitner/Eichtinger: Wichtige Unterstützung von rund 175 Millionen Euro für leistbare Mieten

„In der heutigen Regierungssitzung haben wir Fördermittel für über 3.000 Wohnungen und Häuser, acht Ordinationen und sechs Pflegeheime in Niederösterreich bewilligt. Mit diesem Beschluss setzen wir den nächsten Schritt in unserer Wohnbau-Offensive und sorgen dafür, dass die Wohnkosten auf einem leistbaren Niveau bleiben“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und der für den Wohnbau zuständige Landesrat Martin Eichtinger.

„Durch die gesamt-bewilligten Darlehen von rund 175 Millionen Euro lösen wir in Summe rund 1,8 Milliarden Euro an Investitionen pro Jahr aus. Der Bau von Häuser und Wohnungen ist ein wichtiger Jobmotor und sichert zugleich 30.000 Jobs in Niederösterreich“, so Eichtinger.

Die NÖ Wohnbauförderung ist ein Förderinstrument des Landes Niederösterreich und unterstützt, wenn es um die Finanzierung der eigenen vier Wände geht. Dabei stehen nicht nur ökologische und nachhaltige Standards im Fokus, sondern auch soziale Komponenten. „Es ist uns ein besonderes Anliegen, dass die Fördermittel optimal eingesetzt werden und dass ausreichend leistbarer Wohnraum zur Verfügung steht“, so Eichtinger.

Mit heutigem Stand sind in neun von zehn niederösterreichischen Gemeinden Wohnbauanlagen, die mit Unterstützung des Landes Niederösterreich gebaut wurden.

Informationen zur Wohnbauförderung in Niederösterreich erhalten Sie unter 02742/221 33 oder www.noel-wohnbau.at.